

# Schöneberger **Forum**

## **Forum 1**

---

Künstliche Intelligenz in der Verwaltung  
– Mitbestimmt und Transparenz

Nordi, Chatbot  
Stadt Norderstedt

DEUTSCH ENGLISH УКРАЇНСЬКИЙ TÜRKÇE ESPAÑOL FRANÇAIS

Heute, 13:03 Uhr

Hallo!

Ich bin Nordi, Ihr digitaler Assistent und beantworte gerne Ihre Fragen rund um das Thema "Verwaltung". Sie können mir Fragen stellen wie z.B.:

- "Wer ist die Oberbürgermeisterin von Norderstedt?"
- "Was kann ich tun, wenn ich mein Portemonnaie vergessen habe?"
- "Wo bekomme ich Informationen zur Abfallentsorgung?"

Wie kann ich Ihnen helfen?

Personalausweis

Einen Personalausweis bekommen Sie im Einwohnermeldebereich im Rathaus.

Größere Karte ansehen

Rathausallee 50, Norderstedt, Deu

Sie können bequem einen [Online-Termin](#) buchen.

Ihre Nachricht ...



**NORDERSTEDT**  
Zusammen. Zukunft. Leben.

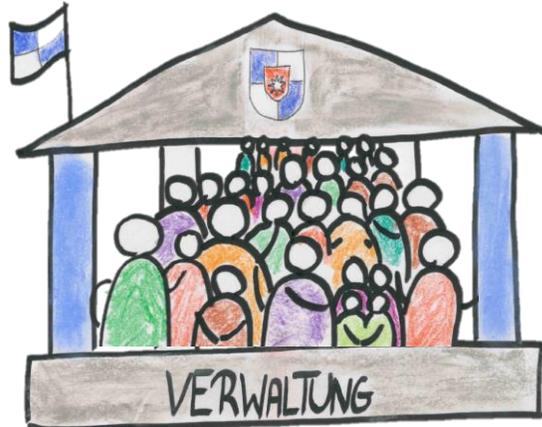
„Nordi“ –

**Einsatz eines KI-gestützter  
Chatbots in der Stadtverwaltung  
Norderstedt  
in Einklang mit dem Personal**

**Norbert Weißenfels  
Stadt Norderstedt  
Amt Interne Digitale Dienste**



## Mittelpunkt ist immer der Mensch



# Einführung von Nordi



## Einbindung der Mitarbeitenden:

- Wertschätzung des Fachwissens
- Erkennen, dass durch Nordi eine Arbeitserleichterung eintritt
- Durch Überprüfung der Antworten des chatbots, bleibt die Verantwortlichkeit bei den Mitarbeitenden

**NORDERSTEDT**  
Zusammen. Zukunft. Leben.

Impressum Kontakt Datenschutz Sitemap Language

ABFALL STADTENTWÄSSERUNG GRÜNFLÄCHEN & FRIEDHÖFE STRASSENBAU

FINDEN, NICHT SUCHEN

SERVICES AKTUELLES MÄNGE

Restabfall

Container und Big Bags

**Kein Plastik in die Biotonne**  
Kundenzeitung bringt den Durchblick

Norderstedt. Das Betriebsamt der Stadt Norderstedt setzt seine Kampagne „Kein Plastik in die Biotonne“ fort und informiert in der

Gepflegte P...  
Straßen, int...  
arbeitet täg...  
berkeit in u...

Hier können...  
eine wilde M...

**Nordi, Chatbot**  
Stadt Norderstedt

Heute, 09:09 Uhr

Hallo!

Ich bin Nordi, Ihr digitaler Assistent und beantworte gerne Ihre Fragen rund um das Thema "Verwaltung". Sie können mir Fragen stellen wie z.B.:

Wie kann ich Ihnen helfen?

- "Wer ist die Bürgermeisterin von Norderstedt?"
- "Was kann ich tun, wenn ich mein Portemonnaie vergessen habe?"
- "Wo bekomme ich Informationen zur Abfallentsorgung?"

Ihre Nachricht ...

[betriebsamt-norderstedt.de/Strassenbau/](https://betriebsamt-norderstedt.de/Strassenbau/)

Suche nach eigenständigen Antworten aus Websites

Nordi lernt Sprachen

Anbindung Zuständigkeitsfinder Schleswig-Holstein

Begleitung im Prozess von Verwaltungsdienstleistungen

Seit Start im März 2020 fast 50.000 Gespräche

Entlastung in der Größenordnung von 20 bis 30 %

Steht 24\*7\*365 für die Fragen der Bürger\*innen zur Verfügung

Entwickelt sich weiter:

- Für mehr Service für unsere Bürger\*innen- und
- Entlastung der Mitarbeit\*innen von einfachen Auskünften und Prozessen

# KI in der Verwaltung – Mitbestimmungsrechtliche Fragen

Sebastian Baunack

Rechtsanwalt & Fachanwalt für Arbeits- und Verwaltungsrecht

# Was verändert sich?

## Künstliche Intelligenz

### **KI "Emma" arbeitet jetzt im Hanauer Standesamt**

Das Hanauer Standesamt bekommt digitale Unterstützung: Eine Künstliche Intelligenz hilft den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei den Abläufen. Und "Emmas" Arbeitsprofil könnte bald schon ausgeweitet werden.

Hessenschau, Stand: 12.08.24, 12:04 Uhr

## **Was verändert sich?**

Wie sicher ist eigentlich mein Arbeitsplatz?

<https://job-futuromat.iab.de/>

## **Beruf Verwaltungsangestellte/r - gehobener Dienst**

**8 der 11 Kerntätigkeiten in diesem Beruf sind – Stand heute – automatisierbar.**

## Welche Themenbereiche folgen daraus?

Für Personalräte besonders relevant sind beim Einsatz von KI die folgenden Themenbereiche:

- Rationalisierungsschutz
- Leistungs- und Verhaltenskontrolle
- Gesundheitsschutz

# Rationalisierungsschutz



Microsoft Copilot als Beispiel. PR können das ausprobieren, um ein Gespür für die Auswirkungen auf die Arbeit zu bekommen:

<https://copilot.microsoft.com/?form=MY02E6&OCID=MY02E6&culture=de-de&country=de>

Übliche Frage: wie viel Zeit sparen Sie dadurch ein?

# Rationalisierungsschutz



Denkbar: In einer DV regeln, dass es schnelle Freigabe für KI gibt, dafür Beschäftigungssicherung. Das ist der Schwerpunkt.

Risikoklassifizierung nach der KI-Verordnung vorlegen lassen. Im Arbeitsrecht häufig höchste Kategorie nach KI-Verordnung. Das ist sehr aufwändig. Damit Druck aufbauen.

# Rationalisierungsschutz



Qualifizierung, wenn Tätigkeiten wegen Einführung KI sich verändern oder wegfallen.

Internen Arbeitsmarkt durch RDV etablieren.

Präventiver Sozialplan (§ 79 Abs. 1 Nr. 5 BPersVG).

# Leistungs- und Verhaltenskontrolle

Mitbestimmung nach § 80 Abs. 1 Nr. 21 BPersVG

Druckmittel: LuVK als Druckmittel: darf nicht eingeführt werden, bis zum Abschluss der RDV. Dann Rationalisierungsschutz und Qualifizierung dort reinverhandeln.

LuVK nur, wenn Beschäftigtendaten nach Mustern durchsucht werden können. Sonst hast du nur die Protokolle.

Herangehensweise: AG will ein spezifisches System einführen. Erstmal klassisch datenschutzrechtlich herangehen. Häufig ist bereits viel in der DV zu M365 geregelt.

# Leistungs- und Verhaltenskontrolle



ArbG Hamburg Beschl. v. 16.1.2024 – 24 BVGa 1/24

1. Die Anweisung gegenüber Arbeitnehmern zur Nutzung von ChatGPT als Arbeitsmittel unterliegt keiner Mitbestimmung des Betriebsrats nach § 87 I Nr. 1 BetrVG, da sie nicht das Ordnungs-, sondern ausschließlich das Arbeitsverhalten betrifft.
2. Eine solche Anweisung unterliegt auch nicht der Mitbestimmung nach § 87 I Nr. 6 BetrVG, sofern der Arbeitgeber keinen Zugriff auf die Datenbestände und Chatverläufe von ChatGPT hat, etwa weil er nicht über die Accountdaten zur Anmeldung verfügt, sondern diese ausschließlich über private Accounts der Arbeitnehmer erfolgt.
3. Ein auf die generelle Untersagung der Einführung von Technologien der sogenannten generativen Künstlichen Intelligenz gerichteter Antrag ist nicht hinreichend bestimmten im Sinne von § 253 II Nr. 2 ZPO.

# Leistungs- und Verhaltenskontrolle



Also: Bei ChatGPT kann der Arbeitgeber nicht sehen, wer was wann nutzt.

Wenn ChatGPT in der Dienststelle eingeführt wird, dann hat die DL nur die Log-Daten. Das ist nicht so spannend. Wichtig ist, wofür ChatGPT eingeführt wird.

# Leistungs- und Verhaltenskontrolle

## Sonderfall IT-Sicherheit:

- SOC-Reports bei IT-Sicherheit.
- Rahmendienstvereinbarung, besondere Zweckbindung mit regeln gemäß § 31 BDSG aF.
- Qualifizierung MA festlegen.
- Testung der Beschäftigten, ob sie auf Fishing-Mails reinfallen.
- Auch eine Prüfung der PR-Daten muss geregelt werden.
- Die Betreuer müssen zur Verschwiegenheit verpflichtet werden

Als weiterer Mitbestimmungstatbestand kommt der Gesundheitsschutz in Betracht, da die Verwendung von KI zum einen zu psychischen Belastungen der Arbeitnehmer:innen führen und zudem im Hinblick auf die Verwendung als Arbeitsmittel auch Einfluss auf die physische Gesundheit der Arbeitnehmer:innen haben kann.

Gefährdungsbeurteilungen begleiten.

Im Bund: § 80 Abs. 1 Nr. 17 BPersVG:

Der Personalrat bestimmt mit, soweit eine gesetzliche oder tarifliche Regelung nicht besteht, über Grundsätze des behördlichen oder betrieblichen Gesundheits- und Eingliederungsmanagements

Psychische Belastungen durch Sorge vor diskriminierender KI. PR darf sich non-bias-Berechnungen geben lassen (Open scale von IBM Watson):

*„IBM Watson OpenScale helps organizations detect and correct AI model bias and drift, explain AI outcomes, monitor model accuracy, analyze payloads, and more.“*

Das ist wichtig, denn der PR überwacht bei Auswahlentscheidungen die Einhaltung des Art. 33 Abs. 2 GG.

# Dienstvereinbarungen abschließen

*„Bei der Gestaltung einer KI-Betriebsvereinbarung haben sich die Betriebsparteien wiederum an den Grundsätzen des Art. 88 Abs. 2 DS-GVO und des § 75 Abs. 2 BetrVG zu orientieren. Demnach haben sie insbesondere das allgemeine Persönlichkeitsrecht der betroffenen Personen schützen. Dies erfordert bei den Verhandlungen eine Güterabwägung zwischen den Arbeitgeberinteressen sowie den Persönlichkeitsrechten der Arbeitnehmer. In der Betriebsvereinbarung sind vor allem die konkreten Verarbeitungszwecke, Regeln über die Möglichkeit von Kontrollen des Verhaltens und der Leistung von Mitarbeitern, Zugriffberechtigungen und Löschkonzepte zu regeln. Sinnvoll und notwendig ist, auf eine möglichst genaue Beschreibung der KI selbst, des technischen Umfelds sowie der Datenverarbeitungszwecke und der Schranken der KI zu achten.“*

(Kramer IT-ArbR, § 3 Kollektives Arbeitsrecht Rn. 272)

# Dienstvereinbarungen abschließen



Diese Grundsätze gelten auch für den Rechtskreis des PersVG. Aber dabei sollte es nicht bleiben: Beschäftigungssicherung und Gesundheitsschutz sollten mitgedacht werden.

Der Personalrat kann den Abschluss einer Dienstvereinbarung initiativ einbringen. Im Falle der Ablehnung kann das Stufenverfahren durchgeführt werden. Bringt auch dieses keinen Erfolg, so kann die Einigungsstelle die Dienstvereinbarung in Kraft setzen (BVerwG 17.12.2003 - 6 P 7/03 - PersV 2004, 223). Der Beschluss der Einigungsstelle ersetzt die Einigung zwischen dem Hauptpersonalrat und der obersten Dienstbehörde.

# Rahmendienstvereinbarung zur Digitalisierung und IT

Christian Purz

Freigestelltes Mitglied des Gesamtpersonalrats der Stadt Stuttgart -  
Zuständig für Digitalisierung und IT Projekte.

# Initiative zur RDV ging vom GPR aus

- Verzicht auf betriebsbedingte Kündigungen
- permanente Personalentwicklung und Qualifizierungsmaßnahmen
- keine Leistungs- und Verhaltenskontrolle
- Umgang mit KI-Anwendungen regeln
- Technik hat eine dienende und unterstützende Funktion
- Entscheidungen werden nicht auf den Algorithmus delegiert

# Einführung des Spezifikationsdialog

- Vereinbartes Verfahren zur Einführung von KI
- Findet mehrmals jährlich statt
- Initiativrecht des GPR
- Teilnehmerkreis fix und nach Bedarf
- Klärung für welchen Geschäftsprozess ist die Einführung geplant
- Klärung um welche Technik es sich handelt

# Einführung des Spezifikationsdialog

Assistenztechnik

oder Delegationstechnik:

1. KI regelbasiert oder
  2. datengetrieben, selbstoptimierender Algorithmus
- 
- Externe Moderation zur Spezifikation einer Anwendung hinzuziehen

